

# Sitzungsvorlage

## SV-7-0596

Abteilung / Aktenzeichen

70-Umwelt/

Datum

02.02.2007

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Umwelt, öffentliche Sicherheit und Ordnung	
Kreisausschuss	
Kreistag	

Betreff **Antrag der SPD-Fraktion zur Vorbereitung eines Brennstoffzellenprojekts**

### Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion:

Der Kreistag möge beschließen, dass gemeinsam mit den Kommunen, der WFG, den heimischen Berufsschulen, der Kreishandwerkerschaft und den Stadtwerken die Vorbereitung für ein Brennstoffzellenprojekt erarbeitet wird.

Antrag am 02.02.2007 vorgelegt gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Kreistages des Kreises Coesfeld und seiner Ausschüsse vom 13.10.2004.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Antrag war seitens der SPD-Fraktion bereits in die Haushaltsberatungen zum Haushalt 2007 in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, öffentliche Sicherheit und Ordnung am 04.12.2006 eingebracht worden. In der Sitzung ist durch den Fachausschuss beschlossen worden, diesen Antrag, da er nicht direkt haushaltsrelevant war, erst in der 11. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, öffentliche Sicherheit und Ordnung als separaten TOP zu beraten.

Zum Antrag der SPD-Fraktion konnten in der Zwischenzeit einige Statements von möglichen Kooperationspartnern eingeholt werden.

Kreishandwerkerschaft Coesfeld

Die Kreishandwerkerschaft Coesfeld hat kein Projekt durchgeführt, allerdings bereits eine Experten Infoveranstaltung Ende November zum Thema Mikro Kraftwärmekoppelung / Brennstoffzellentechnik in Zusammenarbeit mit dem Heinz Piest Institut in Hannover durchgeführt. Hierzu waren ca. 40 Teilnehmer aus dem Handwerk und Planerbüros präsent. Auch konnten zwei Anlagen präsentiert werden (herkömmliche Technik - Sterling Motor und Dampfantrieb) und in einem Impulsvortrag aufgezeigt werden, wann mit einer am Markt verwertbaren Brennstoffzellen-Technik im Bereich Sanitär- Heizung- Klima und Elektrotechnik zu rechnen ist. Auch wurden derzeitige Grenzen und Chancen für die Zukunft aufgezeigt. In diesem Bereich rechnen die Experten mit im Markt verfügbaren Serien-Anlagen ab frühestens dem Jahre 2010. Der derzeitige Stand bei allen Herstellern ist noch als experimentell zu bezeichnen und obliegt daher u.E. eher dem Hochschulbereich als möglicher Partner von Projekten im Kreis Coesfeld. Im Bereich Automobil kann das jedoch früher der Fall sein.

Insgesamt versucht auch die Kreishandwerkerschaft Coesfeld zukunftsgerichtete Technologien zu fördern, hier bieten sich wie im genannten Falle der Brennstoffzellentechnologie im Bereich der Hausenergieversorgung zur Zeit jedoch (noch) in erster Linie Impulsvorträge an.

Schulamt

Eine Beteiligung der Berufskollegs sei nur nach langer Vorbereitungszeit und unter Beteiligung geeigneter betrieblicher Kooperationspartner möglich. Eine Entwicklung möglicher Anwendungskonzepte sei eher im Bereich der Forschung einer Universität oder Fachhochschule anzusiedeln.

Die Berufskollegs können sich kurz- oder mittelfristig eine Beteiligung an einem möglichen Brennstoffzellenprojekt nur nach intensiver gemeinsamer Vorbereitung und unter Einbeziehung industrieller Partner vorstellen.

Zentrale Dienste der Kreisverwaltung

Im Bereich der Abteilung 10 wurde das Thema Brennstoffzellen bisher nicht aufgegriffen. Auch über andere Projekte ist nichts bekannt.

Stadtwerke Coesfeld

Nach Mitteilung der Stadtwerke Coesfeld wird das Thema Brennstoffzellentechnik derzeit mit Interesse verfolgt. Eigene Aktivitäten laufen derzeit nicht, da die Technik noch nicht verfügbar ist.